

Beschlußempfehlung und Bericht
des Ausschusses für Verkehr (14. Ausschuß)

zu dem Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN
— Drucksache 10/4133 —

Förderung umweltverträglicher Verkehrsmittel III
hier: Nutzung und Förderung der öffentlichen Verkehrsmittel
und der Deutschen Bundesbahn

A. Problem

Die Bundesregierung soll dazu aufgefordert werden, zusätzliche Anreize zur Benutzung der öffentlichen Nahverkehrsmittel sowie der Deutschen Bundesbahn zu schaffen. Außerdem soll an die Bevölkerung appelliert werden, verstärkt diese Verkehrsmittel zu benutzen.

B. Lösung

Annahme des Antrages in veränderter Fassung (Berichtsauftrag an die Bundesregierung).

Einmütigkeit im Ausschuß

C. Alternativen

Der Vertreter der Fraktion DIE GRÜNEN wünscht Annahme des Antrages in ursprünglicher Fassung.

D. Kosten

entfallen

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert, dem Verkehrsausschuß des Deutschen Bundestages zu berichten, in welcher Weise und mit welchen Ergebnissen sie den einstimmigen Beschluß des Deutschen Bundestages vom 13. Juni 1985 (Drucksache 10/3467)

- zur Verwirklichung des vereinfachten Betriebes auf Nebenstrecken der Deutschen Bundesbahn und
- zur Verbesserung des Verfahrensgangs der Entscheidung bei Streckenstilllegungsanträgen

vollzogen hat.

Bonn, den 18. Juni 1986

Der Ausschuß für Verkehr

Lemmrich	Antretter
Vorsitzender	Berichterstatler

Bericht des Abgeordneten Antretter

Der Antrag in Drucksache 10/4133 wurde in der 171. Sitzung des Deutschen Bundestages am 7. November 1985 dem Verkehrsausschuß federführend sowie dem Innenausschuß zur Mitberatung überwiesen. Der Verkehrsausschuß hat die Vorlage in seiner Sitzung am 18. Juni 1986 behandelt.

Ziel des Antrages ist folgendes:

1. Die Bundesregierung soll dazu aufgefordert werden, zusätzliche Anreize zur Benutzung der öffentlichen Nahverkehrsmittel sowie der Deutschen Bundesbahn zu schaffen.
2. Der Deutsche Bundestag soll die Bevölkerung dazu auffordern, verstärkt diese Verkehrsmittel zu benutzen.
3. Außerdem soll die Feststellung getroffen werden, daß diese Verkehrsmittel umweltfreundlicher, energiesparender und sicherer sind als der schadstoffarme und mit bleifreiem Benzin betriebene Personenkraftwagen.

Der Verkehrsausschuß hat den Antrag in veränderter Form angenommen. Er ist der Auffassung, daß das Parlament keine rein deklaratorischen Entschlüsse verabschieden sollte, auch wenn die Zielsetzungen der Antragsteller durchaus richtig sein mögen. Der Verkehrsausschuß schlägt statt dessen einen Berichtsauftrag an die Bundesregierung vor. Die Bundesregierung soll dazu aufgefordert werden, darüber zu berichten, auf welche Weise sie einem Beschluß des Deutschen Bundestages in der 143. Sitzung vom 13. Juni 1985 über die Einführung eines kostengünstigen und vereinfachten Betriebes auf Nebenstrecken der Deutschen Bundesbahn und über die Verbesserung des Verfahrens bei Entscheidungen über Streckenstilllegungsanträge der Deutschen Bundesbahn nachgekommen ist. Der Bericht soll unmittelbar dem Verkehrsausschuß zugeleitet werden.

Der mitberatende Innenausschuß hat Ablehnung des Antrages in seiner ursprünglichen Fassung empfohlen.

Bonn, den 18. Juni 1986

Antretter

Berichterstatte

